

Kreis Warburg

S. 42

1312 Januar 13 [in octava Epiphanie Domini].

[35

Hermannus de Videlenberg proconsul, Hen[ricus] Episcopus, Th[eodorus] apud Cimiterium (!), Alradus Pape, Hermannus de Brune, Jo[hannes] de Monte, Jo[hannes] de Brakele, Olricus ex Tuistemolen, Herboldus Cerdo, Th[eodorus] de Norde, Henricus de Rodden et Con[radus] dictus Russe consules veteris oppidi Wartberg — bekunden, daß ein Garten, den Herbold Cerdo von den Prokuratoren oder Dekanen beate virginis (der Marienkirche) der Altstadt gekauft hat, nach dem Absterben Herbolds und seiner Frau Mechildis frei und bezahlt an die Kirche zurückfalle, ferner daß ein Garten, den die Witwe Hoppeners besitzt, nach deren Tode ebenfalls der Kirche unserer lieben Frau gehören soll (III).

Orig. mit Siegel.